

## 2 Aufgaben

### 2.1 Schuljahrgänge 7/8

#### Der Kleiderkauf

7/8 – A 1

Frau Schuster wird 40. Dieser runde Geburtstag soll mit einer großen Familienfeier begangen werden. Deshalb möchte sich Sandra, ihre 14-jährige Tochter, auch mal ein Kleid kaufen.

In diesem Zusammenhang beschäftigt sie sich zum ersten Mal gründlich mit den Konfektionsgrößen.

- a) Sandra ist 1,65 m groß und hat einen Brustumfang von 82 cm, einen Taillenumfang von 73 cm sowie einen Hüftumfang von 97 cm

Ermittle mithilfe des Materials 1, welche Konfektionsgröße Sandra auswählen sollte. Begründe deine Entscheidung.



- b) Im Einkaufscenter bittet Sandra eine Verkäuferin um Hilfe bei der Auswahl des Kleides. Nenne Persönlichkeitsmerkmale (Verhalten, Wissen, Können), über die eine solche Verkäuferin deiner Meinung nach unbedingt verfügen sollte.
- c) Als Sandra abends das Kleid ihrer Mutti vorführt, bemerkt diese eine schadhafte Stelle am Rückenteil. Beschreibe, was du an Sandras Stelle machen würdest.
- d) Erläutere, welche Vor- und Nachteile ein Kunde hat, wenn er Kleidung nach Konfektionsgrößen kauft. Berücksichtige dabei auch verschiedene Händler und das Material 2.
- e) Im Verlauf von nur wenigen Jahrzehnten verändern Menschen sich in Größe und Gestalt, weil sich z. B. ihre Ess- und Bewegungsgewohnheiten geändert haben (vgl. Material 3).

Begründe, warum die genaue Kenntnis darüber, wie viel große und kleine, dünne und dicke Menschen es gibt, für die Bekleidungsindustrie, aber auch z. B. für Hersteller von Fahrzeugen bedeutsam ist.

**M1: Konfektionsgrößen der Damenoberbekleidung (Auszug aus EN 13 402)**

| Körpergrößen      |          |          | Brustumfang<br>in cm | Taillenumfang<br>in cm | Hüftumfang<br>in cm |
|-------------------|----------|----------|----------------------|------------------------|---------------------|
| ≈ 1,60 m          | ≈ 1,68 m | ≈ 1,76 m |                      |                        |                     |
| Konfektionsgrößen |          |          |                      |                        |                     |
| 17                | 34       | 68       | 78 – 81              | 63 – 65                | 88 – 91             |
| 18                | 36       | 72       | 82 – 85              | 66 – 69                | 92 – 95             |
| 19                | 38       | 76       | 86 – 89              | 70 – 73                | 96 – 98             |
| 20                | 40       | 80       | 90 – 93              | 74 – 77                | 99 – 101            |
| 21                | 42       | 84       | 94 – 97              | 78 – 81                | 102 – 104           |
| 22                | 44       | 88       | 98 – 102             | 82 – 85                | 105 – 108           |
| 23                | 46       | 92       | 103 – 107            | 86 – 90                | 109 – 112           |
| 24                | 48       | 96       | 108 – 113            | 91 – 95                | 113 – 116           |
| 25                | 50       | 100      | 114 – 119            | 96 – 102               | 117 – 121           |

Im Handel sind fast ausschließlich die Normalgrößen verfügbar, vereinzelt auch die Kurzgrößen. Die Langgrößen dagegen sind nur in Ausnahmefällen erhältlich.

**M2: Trotz EU-Norm überall andere Größen**

Die Europäische Union hat schon seit 2001 die Norm EN 13 402 beschlossen, die u. a. die einzelnen Konfektionsgrößen genau festlegt. Aber diese Norm ist bisher nur eine Empfehlung. Deshalb ändern viele Hersteller von Kleidung ihre langjährigen Traditionen nicht. Will man im Urlaub sich ein Kleidungsstück kaufen oder sucht im Kaufhaus nach einer bestimmten Marke, so kommt man ins Staunen. So muss man italienische Waren drei Nummern größer kaufen als die deutschen, französische aber nur eine Nummer größer. Eine deutsche Größe 38 ist also eine 44 in Italien und eine 40 in Frankreich.

### M3: Ergebnisse der Vermessung von Deutschen

In einer bundesweiten Aktion wurden von Juni 2007 bis Oktober 2008 ca. 13 000 Frauen, Männer und Kinder im Alter zwischen 14 und 70 vermessen. Die Ergebnisse wurden mit zurückliegenden Messungen (bei Frauen 1994 und bei Männern 1980) verglichen.

